

KEPLER Short Invest Rentenfonds

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr vom

1. August 2021 bis 31. Juli 2022

Verwaltungsgesellschaft:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Europaplatz 1a
4020 Linz

Telefon: (0732) 6596-25314
Telefax: (0732) 6596-25319
www.kepler.at

Depotbank / Verwahrstelle:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Fondsmanagement:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Prüfer:

KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

ISIN je Tranche:

| | |
|----------------------|--------------|
| Ausschüttungsanteil | AT0000618723 |
| Thesaurierungsanteil | AT0000A044U8 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-------------------------------------------------------------|----|
| Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft | 4 |
| Allgemeine Fondsdaten | 5 |
| Kapitalmarktbericht und Bericht zur Anlagepolitik des Fonds | 7 |
| Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens | |
| Wertentwicklung im Berichtszeitraum | 11 |
| Fondsergebnis | 12 |
| Entwicklung des Fondsvermögens | 13 |
| Vermögensaufstellung | 14 |
| Zusammensetzung des Fondsvermögens | 20 |
| Vergütungspolitik | 21 |
| Bestätigungsvermerk | 24 |
| Nachhaltigkeitsinformationen | 27 |
| Steuerliche Behandlung | 28 |

Anhang:

Fondsbestimmungen

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

Gesellschafter:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft

Staatskommissäre:

Mag. Gabriele Herbeck
MMag. Marco Rossegger

Aufsichtsrat:

Mag. Christian Ratz (Vorsitzender)
Mag. Klaus Kumpfmüller (Stv. Vorsitzender)
Dr. Teodoro Cocca (ab 01.09.2021)
Mag. Serena Denkmair
Friedrich Führer (bis 31.08.2021)
Gerhard Lauss
Mag. Othmar Nagl

Geschäftsführung:

Andreas Lassner-Klein
Dr. Robert Gründlinger, MBA (bis 31.12.2021)
Dr. Michael Bumberger

Prokuristen:

Mag. Josef Bindeus
Kurt Eichhorn
Dietmar Felber
Rudolf Gattringer
Mag. Bernhard Hiebl
Roland Himmelfreundpointner
Mag. Uli Krämer
Mag. Katharina Lang
Renate Mittmannsgruber

Alle Daten und Informationen wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und geprüft. Die verwendeten Quellen stufen wir als zuverlässig ein. Die verwendete Software rechnet mit einer größeren Genauigkeit als die angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial aus dieser Unterlage sowie die Einspielung und Verarbeitung dieser Daten in EDV Systemen bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung der KEPLER-FONDS KAG.

KEPLER Short Invest Rentenfonds

Sehr geehrte Anteilinhaber!

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. erlaubt sich, den Rechenschaftsbericht des "KEPLER Short Invest Rentenfonds" - OGAW gem. §§ 2 iVm 50 InvFG 2011 - für das 18. Geschäftsjahr vom 1. August 2021 bis 31. Juli 2022 vorzulegen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung von 0,10 % (exkl. einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) ¹⁾ des Fondsvermögens.

Vergleich der Fondsdaten zum Berichtsstichtag gegenüber dem Beginn des Berichtszeitraumes

| Fondsdetails | per 31.07.2021 | per 31.07.2022 |
|----------------------------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| | EUR | EUR |
| Fondsvolumen | 47.204.093,52 | 39.478.588,03 |
| errechneter Wert je Ausschüttungsanteil | 9.613,74 | 9.480,94 |
| Ausgabepreis je Ausschüttungsanteil | 9.613,74 | 9.480,94 |
| errechneter Wert je Thesaurierungsanteil | 11.101,34 | 10.961,48 |
| Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil | 11.101,34 | 10.961,48 |
| Ausschüttung / Auszahlung / Wiederveranlung | per 15.10.2021 | per 15.10.2022 |
| | EUR | EUR |
| Ausschüttung je Ausschüttungsanteil | 15,0000 | 0,0000 |
| Auszahlung je Thesaurierungsanteil | 3,6670 | 0,0000 |
| Wiederveranlung je Ausschüttungsanteil | 0,3720 | 0,0000 |
| Wiederveranlung je Thesaurierungsanteil | 9,6674 | 0,0000 |

Umlaufende KEPLER Short Invest Rentenfonds-Anteile zum Berichtsstichtag

| | |
|---------------------------------------------|------------------|
| Ausschüttungsanteile per 31.07.2021 | 3.235,138 |
| Absätze | 718,000 |
| Rücknahmen | -2.576,008 |
| Ausschüttungsanteile per 31.07.2022 | 1.377,130 |
| Thesaurierungsanteile per 31.07.2021 | 1.450,481 |
| Absätze | 1.823,351 |
| Rücknahmen | -863,383 |
| Thesaurierungsanteile per 31.07.2022 | 2.410,449 |

¹⁾ Die jährliche Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren (tatsächliche Verwaltungsgebühr: siehe Angabe unter Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens)

Überblick über die letzten fünf Rechnungsjahre

Ausschüttungsanteile

| Datum | Fondsvermögen gesamt EUR | Anzahl der Anteile | err. Wert EUR | Ausschüttung EUR | Wertent- wicklung in % |
|----------|-----------------------------|-----------------------|------------------|---------------------|---------------------------|
| 31.07.18 | 7.780.150,70 | 185,989 | 9.619,24 | 0,0000 | -0,56 |
| 31.07.19 | 6.619.499,73 | 178,458 | 9.613,78 | 0,0000 | -0,06 |
| 31.07.20 | 33.875.494,58 | 1.308,988 | 9.528,17 | 0,0000 | -0,89 |
| 31.07.21 | 47.204.093,52 | 3.235,138 | 9.613,74 | 15,0000 | 0,90 |
| 31.07.22 | 39.478.588,03 | 1.377,130 | 9.480,94 | 0,0000 | -1,23 |

Thesaurierungsanteile

| Datum | Fondsvermögen gesamt EUR | Anzahl der Anteile | err. Wert EUR | Auszahlung EUR | Wertent- wicklung in % |
|----------|-----------------------------|-----------------------|------------------|-------------------|---------------------------|
| 31.07.18 | 7.780.150,70 | 539,363 | 11.107,68 | 0,0000 | -0,56 |
| 31.07.19 | 6.619.499,73 | 441,733 | 11.101,37 | 0,0000 | -0,06 |
| 31.07.20 | 33.875.494,58 | 1.945,302 | 11.002,52 | 0,0000 | -0,89 |
| 31.07.21 | 47.204.093,52 | 1.450,481 | 11.101,34 | 3,6670 | 0,90 |
| 31.07.22 | 39.478.588,03 | 2.410,449 | 10.961,48 | 0,0000 | -1,23 |

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Fonds zu.

Kapitalmarktbericht

Marktübersicht

Die amerikanische Wirtschaft konnte sich in der ersten Jahreshälfte im Jahr 2021 deutlich von den Verwerfungen der Pandemie erholen. Dieser Aufschwung wurde im dritten Quartal durch Lieferengpässe und hohe Materialkosten im produzierenden Gewerbe etwas eingebremst. Es gab ein Plus von 2,3 %. Im vierten Quartal füllten daraufhin viele Betriebe angesichts anziehender Nachfrage ihre in der Pandemie ausgedünnten Lagerbestände auf, was der Konjunktur einen Schub verlieh. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) zog wieder deutlich an und verzeichnete ein Wachstum von 6,9 %. Dieser Trend währte allerdings nicht lange und die amerikanische Wirtschaft schrumpfte im ersten und im zweiten Quartal 2022 um 1,6 und 0,9 % (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Um die hohe Inflation zu bekämpfen, die im Juli 2022 aufgrund von hohen Energiekosten, Benzinpreisen und Mieten bei 8,5 % liegt, hat die Fed seit März dieses Jahres den Leitzins in vier Erhöhungen um insgesamt 2,25 Prozentpunkte angehoben. Eine solch rasante Zinserhöhungswelle in so kurzer Zeit gab es noch nie. Die Arbeitslosenquote der Vereinigten Staaten erreichte, ausgelöst durch die Corona-Pandemie, Ende April 2020 mit 14,7 % einen historischen Höchststand. Seitdem ist ein steter Rückgang zu beobachten, wobei sie sich Ende Juli 2022 mit 3,5 % wieder auf dem Vorkrisenniveau von Februar 2020 befindet.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie setzten auch der europäischen Wirtschaft stark zu. Sie erholte sich jedoch schneller als erwartet. Das dritte Quartal 2021 verzeichnete ein Wachstum von 2,3 % und hat zu diesem Zeitpunkt die Wirtschaftsleistung von vor der Pandemie erreicht. Die Wirtschaft ist vor allem dank der Impffortschritte, des steigenden privaten Konsums sowie der steigenden Nachfrage nach EU-Exporten von der Erholung zum Wachstum übergegangen. Im letzten Quartal 2021 wurde das Wachstum in der Eurozone jedoch erneut ausgebremst. So wuchs das Bruttoinlandsprodukt in den 19 Euro-Ländern nur noch um 0,4 %. Der Grund dafür ist die erneute, teils deutliche Einschränkung des Wirtschaftslebens. Die Laden- und Restaurantschließungen wirkten sich negativ auf Tourismus und privaten Konsum aus. Die Unternehmen kämpften zudem mit Problemen in den globalen Lieferketten, mit Engpässen bei einzelnen Gütern und steigenden Preisen bei Rohstoffen. Auch im ersten und im zweiten Quartal 2022 gab es nur einen schwachen Zuwachs von 0,5 und 0,6 %, da die Konjunktur in der Eurozone bereits erheblich unter der sehr hohen Inflation gelitten hat. Der Beginn des Ukraine-Kriegs und die damit verbundene Unsicherheit auf den Finanzmärkten verschärften die Situation zusätzlich. Die Inflation ist in Europa, wie in anderen Regionen auch, seit Beginn des Jahres 2021 deutlich gestiegen und liegt Ende Juli 2022 bei 8,9 %, dem höchsten Wert seit Beginn der Messung im Euroraum im Jahr 1997.

Seit März 2016 beließ die Europäische Zentralbank (EZB) ihre Leitzinsen unverändert bei 0 %. Neben dem tiefen Zinsniveau war das Notkaufprogramm für Staats- und Unternehmensanleihen sowie Pfandbriefe (PEPP) mit einem Volumen von 1,85 Billionen Euro seit März 2020 ein zentrales Element der sehr expansiven Geldpolitik der EZB, welches im März 2022 ausgelaufen ist. Nun beendete die EZB auch das reguläre Anleihekaufprogramm (APP) zum 1. Juli und machte damit den Weg frei für die erste Zinserhöhung im Euroraum seit elf Jahren. Um der hohen Inflation zu begegnen, wurde in der Sitzung im Juli 2022 der Leitzins um 50 Basispunkte erhöht und liegt nun bei 0,5 %. Zusätzlich wurde ein neues Instrument zur Absicherung der Transmission (TPI – Transmission Protection Instrument) eingeführt. Dieses Instrument kann aktiviert werden, wenn ungerechtfertigte Marktdynamiken die Umsetzung der Geldpolitik bedrohen. Tilgungen aus den ausgelaufenen Programmen PEPP und APP werden wiederveranlagt, um ausreichende Liquidität zu gewährleisten. Auf Grund der hohen Inflation ist von weiteren Zinserhöhungen auszugehen. Der genaue Pfad der Zinserhöhungen wird in den kommenden Sitzungen des EZB-Rates auf Basis der Datenlage festgesetzt.

Die konjunkturelle Entwicklung in Deutschland war auch im Jahr 2021 stark vom Corona-Infektionsgeschehen und den damit einhergehenden Schutzmaßnahmen abhängig. Trotz der zunehmenden Liefer- und Materialengpässe konnte sich die deutsche Wirtschaft nach dem Einbruch im Krisenjahr 2020 im darauffolgenden Jahr rasch erholen, wenngleich die Wirtschaftsleistung das Vorkrisenniveau noch nicht wieder erreicht hat. Das Bruttoinlandsprodukt nahm im vergangenen Jahr um 2,6 % im Vergleich zum Vorjahr zu. Im ersten Quartal 2022 folgte ein minimaler Anstieg von 0,8 %. Von April bis Juni stagnierte das BIP. Ausgebremst wurde das Wirtschaftswachstum durch externe Faktoren wie unterbrochene Lieferketten, deutlich gestiegene Preise und den Krieg in der Ukraine. Seit Beginn des Berichtszeitraumes ist die Inflationsrate von 3,8 % auf zuletzt 7,5 % angestiegen.

Im Jahr 2021 wuchs die japanische Volkswirtschaft um 1,6 % und damit zum ersten Mal seit drei Jahren. Während des Jahres pendelte die Wirtschaftsleistung von Quartal zu Quartal zwischen Wachstum und Rezession und reagierte damit auch auf die Wellen der Corona-Pandemie. Im zweiten Quartal 2022 ist das Bruttoinlandsprodukt nun das dritte Quartal in Folge gewachsen. Allerdings legte es mit aufs Jahr hochgerechneten 2,2 % zwischen April und Juni nicht so stark zu wie erwartet. Die Auswirkungen der Pandemie beeinflussen nach wie vor die Konjunktur. Der Krieg in der Ukraine wirkt über die hohen Rohstoff- und Materialpreise auf die japanische Wirtschaft ein. Hinzu kommt der Handelsstreit zwischen den USA und China, welcher Anpassungen in den Lieferketten zu einem Dauerthema macht. Der japanische Yen setzte im ersten Halbjahr 2022 seine Abwertung gegenüber dem US-Dollar fort und liegt Ende Juli bei 135,96 Yen pro US-Dollar, was für die japanische Devisen den niedrigsten Stand seit der Asienkrise 1998 bedeutet.

Der Ölmarkt hat eine denkwürdige Zeit hinter sich. Aufgrund der Corona-Pandemie war weltweit ein deutlicher Rückgang in der Nachfrage nach dem schwarzen Gold zu beobachten. Die daraufhin vereinbarten Produktionskürzungen seitens der OPEC und die im weiteren Verlauf wieder zunehmende Nachfrage nach Öl sowie die gestiegenen Weltmarktpreise für Kohle und Erdgas führten zu einer deutlichen Erholung des Brent-Ölpreises. Im Februar 2022 ließ die Nachricht von dem russischen Angriff auf die Ukraine den Ölpreis noch deutlicher nach oben schnellen. Erstmals seit September 2014 überstieg der Handelspreis für ein Fass der Nordseesorte Brent die 100 Dollar Marke und im März 2022 wurde ein Rekordstand von 127,98 USD erreicht. Trotz der aktuell hohen Ölpreise wollen die OPEC-Mitgliedsstaaten aus Angst vor einer weiteren Corona-Welle die Ölförderung nur leicht anheben. Zudem verknappen Rückgänge der Ölexporte aus Libyen wegen anhaltender politischer Proteste das Angebot zusätzlich. So liegt der Preis für Brent Ende Juli 2022 bei ca. 110 USD und somit um 44,1 % über dem Vorjahresniveau.

Der Euro wertete gegenüber dem Dollar im Berichtszeitraum stetig ab und verzeichnete im Ein-Jahresvergleich ein Minus von 14 %. Ende Juli 2022 liegt der Kurs bei knapp unter 1,02 USD.

Entwicklung Anleihenmärkte

Ende Juli 2022 liegt die Rendite zehnjähriger deutscher Staatsanleihen bei 0,83 %. 10-jährige US-Treasuries rentieren zu diesem Zeitpunkt bei 2,65 %. Die Rendite 30-jähriger US-Staatsanleihen liegt bei 3,01 %, das deutsche Pendant bei 1,07 %. Angesichts der wirtschaftlichen Sanktionen wegen des Angriffskriegs auf die Ukraine haben die Ratingagenturen Fitch, Moody's und Standard & Poor's (S&P) ihre Einstufung für Russland stark reduziert und Anfang April sämtliche Ratings für russische Emittenten zurückgezogen. Ende Juni stellte Moody's bei Zinszahlungen für 2 Staatsanleihen sogar den ersten Zahlungsausfall Russlands seit 1918 fest.

Emerging Markets Anleihen entwickelten sich bis September leicht positiv. Seit der zweiten Septemberhälfte wirkte sich der Zinsanstieg bei US-Staatsanleihen negativ auf die Wertentwicklung von Emerging Markets Anleihen aus. Getrieben durch anhaltend hohe Inflationsraten, die starke Entwicklung am Arbeitsmarkt und die Folgen der russischen Invasion in der Ukraine, verstärkte sich die Dynamik des Zinsanstieges seit Dezember deutlich. Einzelne Länder konnten zwar von den durch den Krieg gestiegenen Energie- und Rohstoffpreisen profitieren, in Summe überwiegen aber die negativen Auswirkungen auf die Emerging Markets Länder. Durch das steigende US-Zinsniveau sowie die Anstiege der Risikoaufschläge war die Wertentwicklung von Emerging Markets Anleihen im Berichtszeitraum deutlich negativ und blieb hinter den anderen Spreadprodukten zurück.

Die Risikoaufschläge von High Grade Unternehmensanleihen (Rating AAA – BBB-) entwickelten sich bis November in engen Bahnen seitwärts. Die Erholung der Unternehmensergebnisse sowie der Kreditkennzahlen der Unternehmen mit High Grade Rating haben sich positiv auf diese Assetklasse ausgewirkt. Ab November und vor allem in Folge des Krieges in der Ukraine ist es aber dann zu steigenden Basisrenditen sowie steigenden Risikoaufschlägen gekommen. High Grade Unternehmensanleihen verzeichneten in diesem Marktumfeld eine negative Wertentwicklung.

Bei Hochzinsanleihen (Rating BB - CCC) haben sich die Risikoaufschläge zunächst ebenfalls seitwärts bewegt. Seit November ist es auch bei den Risikoaufschlägen von Hochzinsanleihen zu Ausweitungen gekommen. Die Invasion in der Ukraine hat dies noch etwas verstärkt, auch wenn die effektiven Zahlungsausfälle bei Hochzinsanleihen weiter eher niedrig waren. Auf Grund des niedrigeren Zinsrisikos von Hochzinsanleihen (Duration) wurde die Assetklasse weniger von den Zinsanstiegen getroffen als andere Anleiheklassen mit längerer Zinsduration. Gegen Ende des Berichtszeitraumes ist es zu einem deutlichen Anstieg der Risikoaufschläge gekommen. Die Wertentwicklung von Hochzinsanleihen ist somit auf Jahressicht deutlich negativ.

Anlagepolitik

Der Fonds wird aktiv verwaltet (diskretionäre Anlageentscheidung) und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

Die aktuelle Ukraine-Krise hat keine wesentlichen Auswirkungen auf das Management und die Liquidität des Fonds.

Das letzte Geschäftsjahr war geprägt von steigenden Geldmarkt-Renditen, was sich positiv auf Floater aber negativ auf Fixzinsanleihen ausgewirkt hat. Grund für diese Entwicklung war vor allem die „Wende“ bei der EZB-Politik. Die EZB hat begonnen, ihre Leitzinsen zu erhöhen.

Dazu kamen ab Februar 2022 steigende Risikoaufschläge, was sich negativ auf die Anleihekurse ausgewirkt hat. Der Hauptgrund für die steigenden Aufschläge war der Krieg in der Ukraine und die dadurch gestiegene Unsicherheit mit steigender Inflation und einer Wachstumsabschwächung.

Der Fonds war überwiegend in Geldmarktfloatern und Fixzins-Anleihen mit kurzer Restlaufzeit investiert. Daher war das Zinsrisiko im Fonds eher gering. Emittentenseitig lag der Schwerpunkt bei Bankanleihen und Unternehmensanleihen.

Angaben zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften gem. VO (EU) 2015/2365

In den Fondsbestimmungen des Investmentfonds werden Angaben zu unter diese Verordnung fallende Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (Pensionsgeschäfte und Wertpapierleihgeschäfte) gemacht, sodass grundsätzlich die Möglichkeit besteht, derartige Geschäfte für den Investmentfonds zu tätigen.

Die derzeitige Strategie des Investmentfonds sieht jedoch weder die Durchführung von Pensions- oder Wertpapierleihegeschäften noch den Abschluss von Total Return Swaps (Gesamtrenditeswaps) oder vergleichbaren Derivatgeschäften vor.

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 durchgeführt daher erfolgen keine Angaben gem. Art 13 iVm Abschnitt A des Anhangs zu VO (EU) 2015/2365.

Angaben zur Ermittlung des Gesamtrisikos im Berichtszeitraum

| Berechnungsmethode des Gesamtrisikos | Commitment-Ansatz | |
|--------------------------------------|-------------------|-------|
| | Niedrigster Wert | 0,00% |
| Commitment-Ansatz | Ø Wert | 0,32% |
| | Höchster Wert | 0,57% |
| Gesamtrisikogrenze | 15,00% | |

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung im Berichtszeitraum

EUR

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

Ausschüttungsanteile

| | |
|---------------------------------------------------------------------------|---------------|
| Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres | 9.613,74 |
| Ausschüttung am 15.10.2021 (entspricht 0,0016 Anteilen) ¹⁾ | 15,0000 |
| Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres | 9.480,94 |
| Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile | 9.495,76 |
| Nettoertrag pro Anteil | -117,98 |
| Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum | -1,23% |

Thesaurierungsanteile

| | |
|----------------------------------------------------------------------------|---------------|
| Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres | 11.101,34 |
| Auszahlung (KESt) am 15.10.2021 (entspricht 0,0003 Anteilen) ¹⁾ | 3,6670 |
| Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres | 10.961,48 |
| Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile | 10.965,10 |
| Nettoertrag pro Anteil | -136,24 |
| Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum | -1,23% |

¹⁾ Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil am 15.10.2021 (Ex Tag) EUR 9.593,46; für einen Thesaurierungsanteil EUR 11.091,57

2. Fondsergebnis

EUR

A) Realisiertes Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

| | | | | |
|------------------------------------|---|------------|---|------------|
| Zinserträge | + | 284.465,84 | | |
| Dividenderträge Ausland | + | 0,00 | | |
| ausländische Quellensteuer | + | 0,00 | | |
| Dividenderträge Inland | + | 0,00 | | |
| inländische Quellensteuer | + | 0,00 | | |
| Erträge aus ausländischen Subfonds | + | 0,00 | | |
| Erträge aus Immobilienfonds | + | 0,00 | | |
| Erträge aus Wertpapierleihe | + | 0,00 | | |
| Sonstige Erträge | + | 0,00 | + | 284.465,84 |

Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen) - 8.795,46

Aufwendungen

| | | | | |
|----------------------------------------------------------|---|-----------|---|-----------|
| Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft ³⁾ | - | 44.021,34 | | |
| Wertpapierdepotgebühren | - | 8.596,77 | | |
| Kosten für d. Wirtschaftsprüfer u. Steuerberatungskosten | - | 5.244,00 | | |
| Publizitäts- und Aufsichtskosten | - | 1.113,64 | | |
| Sonstige Verwaltungsaufwendungen | - | 11.957,94 | | |
| Rückerstattung Verwaltungskosten | - | 0,00 | | |
| Bestandsprovisionen aus Subfonds | - | 0,00 | | |
| Performancekosten | - | 0,00 | - | 70.933,69 |

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **204.736,69**

Realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

| | | | | |
|---------------------------------------------------|---|------------|--|--|
| Realisierte Gewinne | + | 24.018,40 | | |
| Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten | + | 0,00 | | |
| Realisierte Verluste | - | 277.960,79 | | |
| Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten | - | 0,00 | | |

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) - **253.942,39**

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) - **49.205,70**

B) Nicht realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses - **455.806,45**

C) Ertragsausgleich

Ertragsausgleich - **6.879,66**

Fondsergebnis gesamt - **511.891,81**

¹⁾ Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

²⁾ Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (real. Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zzgl. Veränderungen des nicht real. Kursergebnisses) EUR -709.748,84

³⁾ Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr ist durch allfällige Vergütungen reduziert.

⁴⁾ Die gebuchten Transaktionskosten (inkl. fremder Spesen – z.B. Handelsortentgelt) betragen EUR 16.817,03. Allfällige implizite Transaktionskosten, die nicht im Einflussbereich der KEPLER-FONDS KAG und der Depotbank liegen, sind in diesem Wert nicht enthalten.

| 3. Entwicklung des Fondsvermögens | | EUR |
|-------------------------------------------------------------------|---|----------------------|
| Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ¹⁾ | + | 47.204.093,52 |
| Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) am 15.10.2021 | - | 55.726,95 |
| Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 15.10.2021 | - | 6.709,15 |
| Mittelveränderung | | |
| Saldo Zertifikatsabsätze und -rücknahmen (exkl. Ertragsausgleich) | - | 7.151.177,58 |
| Fondsergebnis gesamt | | |
| (das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt) | - | 511.891,81 |
| Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ²⁾ | | 39.478.588,03 |

¹⁾ Anteilsumlauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 3.235,138 Ausschüttungsanteile; 1.450,481 Thesaurierungsanteile

²⁾ Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 1.377,130 Ausschüttungsanteile; 2.410,449 Thesaurierungsanteile

Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2022

| ISIN | WP-Bezeichnung | Nominale in TSD / Stücke | Käufe Zugänge | Verkäufe Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | Anteil in % |
|------|----------------|-----------------------------|------------------|---------------------|------|--------------------|----------------|
|------|----------------|-----------------------------|------------------|---------------------|------|--------------------|----------------|

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

| | | | | | | | |
|--------------|-------------------------------------|-------|-----|-----|--------|------------|------|
| XS1767087940 | 0,0000 % ACEA S.P.A. 18/23 MTN FLR | 200 | | | 99,98 | 199.968,00 | 0,51 |
| XS2306220190 | 0,0000 % ALD 21/24 MTN | 100 | | | 97,39 | 97.391,00 | 0,25 |
| XS2375836470 | 0,0000 % BECTON,DICK 21/23 | 300 | 500 | 200 | 98,69 | 296.055,00 | 0,75 |
| CH1120418079 | 0,0000 % BK.J.BAER CO 21/24 | 200 | | | 97,30 | 194.600,00 | 0,49 |
| XS2102355588 | 0,0000 % BMW FIN. 20/23 MTN | 200 | | | 99,56 | 199.128,00 | 0,50 |
| XS2264980363 | 0,0000 % CNH INDUSTRI. 20/24 MTN | 300 | 300 | | 97,82 | 293.448,00 | 0,74 |
| XS1280111961 | 0,0000 % CS AG LDN 15/25 FLR MTN | 100 | 200 | 300 | 95,30 | 95.303,00 | 0,24 |
| XS1828028677 | 0,0000 % DT.TELEK.INTL F. 18/22 MTN | 100 | | 200 | 100,02 | 100.018,00 | 0,25 |
| XS2402064559 | 0,0000 % HITA.HC CAP. 21/24 MTN | 200 | 200 | | 95,48 | 190.956,00 | 0,48 |
| XS0252835110 | 0,0000 % LEHMAN BROTH.06/11FLR MTN | 1.000 | | | 0,54 | 5.400,00 | 0,01 |
| XS0300055547 | 0,0000 % LEHMAN BROTH.07/12FLR MTN | 300 | | | 0,50 | 1.497,00 | 0,00 |
| XS0232189331 | 0,0000 % NORDIC INV.BK 05/25MTN | 250 | 250 | | 99,70 | 249.250,00 | 0,63 |
| XS2348030268 | 0,0000 % NOVO NO.F.NL 21/24 | 100 | | | 98,57 | 98.572,00 | 0,25 |
| AT0000325568 | 0,0000 % RLB STEIERM. 03-43 4 | 300 | | | 82,64 | 247.908,00 | 0,63 |
| XS2407911705 | 0,0000 % TH.FISHER SC 21/23 FLR | 300 | 300 | | 99,67 | 299.019,00 | 0,76 |
| XS2374595127 | 0,0000 % VOLKSW.FIN.SERV.MTN.21/25 | 100 | 100 | | 95,26 | 95.263,00 | 0,24 |
| DE000A3MP4S3 | 0,0000 % VONOVIA SE MTN 21/23 | 300 | 300 | | 98,66 | 295.977,00 | 0,75 |
| FR0014006XE5 | 0,0100 % BFCM 21/25 MTN | 200 | 400 | 200 | 96,26 | 192.512,00 | 0,49 |
| XS2406549464 | 0,0100 % DANSKE BK 21/24 MTN | 200 | 200 | | 97,98 | 195.954,00 | 0,50 |
| DE000CB0HRP1 | 0,0200 % COBA 20/23 S.964 | 200 | 200 | | 98,22 | 196.448,00 | 0,50 |
| XS2079723552 | 0,0500 % DNB BANK 19/23 MTN | 400 | 300 | | 98,59 | 394.352,00 | 1,00 |
| XS1767930826 | 0,0920 % FORD MOTOR CRED. 18/22 FLR | 400 | | | 99,67 | 398.688,00 | 1,01 |
| XS1692846790 | 0,0940 % JOHN DEERE BK17/22 MTNFLR | 100 | | 200 | 99,98 | 99.976,00 | 0,25 |
| XS2003420465 | 0,1250 % BK QUEENSLD 19/24 MTN | 600 | 800 | 200 | 97,90 | 587.406,00 | 1,50 |
| XS2398745849 | 0,1250 % BPP EU.HLDG. 21/23 MTN | 330 | 330 | | 96,98 | 320.020,80 | 0,81 |
| XS2170609403 | 0,1250 % GLAXOSM.CAP. MTN 20/23MTN | 200 | 200 | | 99,61 | 199.226,00 | 0,50 |
| XS2122377281 | 0,1250 % LAENSFUER.BK 20/25 MTN | 200 | 200 | | 96,07 | 192.138,00 | 0,49 |
| XS1509009483 | 0,1250 % OBEROEST.LBK 16-23 | 500 | 500 | | 98,77 | 493.835,00 | 1,25 |
| XS2117485248 | 0,1250 % SCANIA CV 20/23 MTN | 200 | 300 | 300 | 99,65 | 199.292,00 | 0,50 |
| DE000A3KNP88 | 0,1250 % TRATON FIN. 21/25 MTN | 200 | 200 | | 94,59 | 189.178,00 | 0,48 |
| XS0134061893 | 0,1520 % UNICR.BK AUS. 01/33FLRMTN | 200 | | | 91,74 | 183.474,00 | 0,46 |
| XS0183122398 | 0,1870 % BARCL. BK 03/23 FLR MTN | 200 | 200 | | 97,42 | 194.832,00 | 0,49 |
| XS1828132735 | 0,1980 % MITSUB. UFJ FIN.GRP 18/23 | 300 | | | 100,20 | 300.612,00 | 0,76 |
| BE0002281500 | 0,2020 % KBC GROEP 17/22 MTN FLR | 100 | | 300 | 100,08 | 100.081,00 | 0,25 |
| XS0158194562 | 0,2190 % EL. FRANCE 02/22 FLR MTN | 100 | | | 99,82 | 99.821,00 | 0,25 |
| XS1726323436 | 0,2460 % JYSKE BK 17/22 MTN FLR | 300 | | | 100,11 | 300.324,00 | 0,76 |
| BE6301509012 | 0,2480 % AB INBEV 18/24 FLR MTN | 100 | | 300 | 100,00 | 100.004,00 | 0,25 |
| FR0013516051 | 0,2500 % ESSILORLUXO. 20/24 MTN | 200 | | | 99,38 | 198.756,00 | 0,50 |
| XS2397239000 | 0,2500 % HEIMSTADEN 21/24 MTN | 300 | 500 | 200 | 92,89 | 278.670,00 | 0,71 |
| AT0000A2R9G1 | 0,2500 % KOMM.AUS. 21/24 MTN | 200 | | | 96,74 | 193.478,00 | 0,49 |
| DK0009525917 | 0,2500 % NYKREDIT 19/23 MTN | 300 | | | 99,75 | 299.262,00 | 0,76 |
| XS2176534282 | 0,2500 % SEB 20/23 MTN | 225 | | | 99,34 | 223.515,00 | 0,57 |
| DE000A2GSCY9 | 0,2550 % M.B.INT.FIN. MTN 17/24 | 400 | 300 | 300 | 100,17 | 400.692,00 | 1,01 |
| XS1823532996 | 0,2720 % BNP PARIBAS 18/23 FLR MTN | 300 | | | 100,32 | 300.945,00 | 0,76 |
| DE000A19X793 | 0,2720 % VONOVIA FINANCE 18/22 FLR | 300 | | | 100,04 | 300.117,00 | 0,76 |
| XS1787278008 | 0,2730 % CREDIT AGR.LN 18/23FLRMTN | 100 | | | 100,23 | 100.227,00 | 0,25 |
| DE000A162AY8 | 0,2850 % LBB IS.S.548 VAR | 200 | | | 100,21 | 200.418,00 | 0,51 |
| FR0013322146 | 0,2980 % RCI BANQUE 18/25 FLR MTN | 400 | | | 97,99 | 391.976,00 | 0,99 |
| XS1573958409 | 0,3000 % SWEDBANK 17/22 MTN | 200 | | | 100,01 | 200.028,00 | 0,51 |
| XS2016070430 | 0,3000 % WP S.NZ (LD) 19/24 MTN | 300 | 300 | | 98,23 | 294.699,00 | 0,75 |
| XS2353018141 | 0,3020 % BALDER FINLA 21/23 FLRMTN | 300 | 300 | | 98,70 | 296.094,00 | 0,75 |
| XS1788584321 | 0,3020 % BBVA 18/23 FLR MTN | 300 | | | 100,18 | 300.540,00 | 0,76 |
| XS1564443759 | 0,3020 % IBERDROLA FIN. 17/24 FLR | 300 | 300 | | 100,20 | 300.603,00 | 0,76 |
| BE0002840214 | 0,3020 % KBC GROEP 22/25 FLR REGS | 200 | 200 | | 99,81 | 199.618,00 | 0,51 |
| FI4000513577 | 0,3200 % OMA SAASTOP. 21/25 FLR | 300 | 300 | | 98,82 | 296.463,00 | 0,75 |
| XS1681855539 | 0,3240 % HSBC HLDGS 17/23 FLR MTN | 200 | | 200 | 99,97 | 199.940,00 | 0,51 |
| XS1795253134 | 0,3310 % CITIGROUP 18/23 FLR MTN | 300 | | 200 | 100,10 | 300.312,00 | 0,76 |

| ISIN | WP-Bezeichnung | Nominale in TSD / Stücke | Käufe Zugänge | Verkäufe Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | Anteil in % |
|------------------------|------------------------------------|-----------------------------|------------------|---------------------|--------|--------------------|----------------|
| lautend auf EUR | | | | | | | |
| FR0013323672 | 0,3370 % BPCE S.A. 18/23 FLR MTN | 100 | | 200 | 100,15 | 100.149,00 | 0,25 |
| FR0013309606 | 0,3430 % RCI BANQUE 18/23 FLR MTN | 200 | | | 99,81 | 199.616,00 | 0,51 |
| XS2407916761 | 0,3440 % VOLVO TREAS. 21/23 FLRMTN | 300 | 300 | | 100,48 | 301.443,00 | 0,76 |
| XS1729872736 | 0,3460 % FORD MOTOR CRED.17/24 FLR | 200 | | | 95,29 | 190.582,00 | 0,48 |
| XS1957532887 | 0,3500 % AM.HONDA FI. 19/22 MTN | 100 | | 200 | 100,02 | 100.018,00 | 0,25 |
| XS1801906279 | 0,3590 % MIZUHO FINL GRP 18/23 FLR | 300 | | 300 | 100,11 | 300.315,00 | 0,76 |
| FR0013446580 | 0,3680 % CARREFOUR B. 19/23 FLRMTN | 100 | | | 100,22 | 100.222,00 | 0,25 |
| XS1991125896 | 0,3750 % CIBC 19/24 MTN | 100 | 300 | 200 | 98,21 | 98.206,00 | 0,25 |
| XS2193956716 | 0,3750 % HYPO NOE LB 20/24 | 100 | | | 97,67 | 97.674,00 | 0,25 |
| XS1944456018 | 0,3750 % IBM 19/23 | 300 | | 200 | 99,96 | 299.883,00 | 0,76 |
| DE000LB2CHW4 | 0,3750 % LBBW MTN 19/24 | 200 | 400 | 200 | 97,74 | 195.478,00 | 0,50 |
| XS1960678099 | 0,3750 % MEDTR.GLB HD 19/23 | 100 | 300 | 200 | 99,80 | 99.804,00 | 0,25 |
| XS2346591113 | 0,3750 % VIRGIN MONEY 21/24 FLRMTN | 200 | 300 | 200 | 98,46 | 196.916,00 | 0,50 |
| XS1717591884 | 0,4020 % BCO SANTANDER 17/24FLRMTN | 300 | 300 | | 100,16 | 300.474,00 | 0,76 |
| XS1756434194 | 0,4020 % BNP PARIBAS 18/23 FLR MTN | 100 | | | 100,03 | 100.028,00 | 0,25 |
| XS2240469523 | 0,4050 % BMW FINANCE 20/23 FLR MTN | 200 | | | 100,33 | 200.664,00 | 0,51 |
| DE000A2E4ZJ8 | 0,4460 % DT.PFBR.BANK MTN.35288VAR | 300 | | | 99,97 | 299.910,00 | 0,76 |
| DE000A3K5G19 | 0,4470 % TRATON FIN. 22/24 FLR MTN | 300 | 300 | | 100,11 | 300.315,00 | 0,76 |
| XS1616341829 | 0,4520 % STE GENERALE 17/24FLR MTN | 200 | | | 100,72 | 201.440,00 | 0,51 |
| XS1717012014 | 0,5000 % BNZ INTERNAT.FDG 17/23MTN | 300 | 200 | | 99,61 | 298.839,00 | 0,76 |
| XS2259867039 | 0,5000 % ISLANDSBANKI 20/23 MTN | 300 | 300 | 200 | 97,96 | 293.874,00 | 0,74 |
| SK4000018578 | 0,5120 % SLOVENSK.SPO 21/27 FLR | 600 | 400 | | 104,17 | 625.020,00 | 1,59 |
| XS1907118464 | 0,5230 % AT + T 2023 FLR | 200 | | 200 | 100,49 | 200.984,00 | 0,51 |
| XS2342059784 | 0,5830 % BARCLAYS 21/26 FLRMTN | 300 | 200 | 200 | 98,75 | 296.259,00 | 0,75 |
| XS2485554088 | 0,5890 % NATWEST MKTS 22/25 FLRMTN | 180 | 180 | | 100,06 | 180.108,00 | 0,46 |
| XS1633845158 | 0,6110 % LLOYDS BKG GRP 17/24 MTN | 600 | 300 | 300 | 100,76 | 604.578,00 | 1,54 |
| XS1774629346 | 0,6250 % A.N.Z. BKG GRP 18/23 MTN | 400 | 300 | 200 | 100,01 | 400.024,00 | 1,01 |
| XS2262798494 | 0,6250 % ARION BANK 20/24 MTN | 200 | 200 | | 95,79 | 191.578,00 | 0,49 |
| XS1685589027 | 0,6250 % HYPO VORARLG BK 17/22 MTN | 200 | | | 100,02 | 200.048,00 | 0,51 |
| XS1456422135 | 0,6250 % JPMORGAN CHASE 16/24 MTN | 300 | 300 | | 98,64 | 295.929,00 | 0,75 |
| XS1599125157 | 0,6250 % NATIONWIDE BLDG 17/23 MTN | 500 | 500 | 200 | 99,76 | 498.775,00 | 1,26 |
| XS1857683335 | 0,6250 % TORONTO-DOM. BK 18/23 MTN | 300 | 300 | 200 | 99,54 | 298.623,00 | 0,76 |
| XS1810806635 | 0,6250 % UBS AG LDN 18/23 MTN | 300 | 300 | | 100,04 | 300.114,00 | 0,76 |
| XS2231267829 | 0,6250 % YORKSH.BLDG 20/25 MTN | 200 | 400 | 200 | 95,62 | 191.240,00 | 0,48 |
| XS2381633150 | 0,6460 % CS LONDON 21/23 FLR MTN | 100 | 400 | 300 | 100,24 | 100.239,00 | 0,25 |
| XS2305049897 | 0,6520 % TOYOTA M.FIN 21/24 FLRMTN | 300 | | | 101,05 | 303.135,00 | 0,77 |
| XS1584041252 | 0,6720 % BNP PARIBAS 17/22 FLR MTN | 100 | | | 100,07 | 100.070,00 | 0,25 |
| XS1882544205 | 0,6780 % ING GROEP 18/23 MTN FLR | 200 | | 200 | 100,67 | 201.334,00 | 0,51 |
| IT0005244774 | 0,6970 % CASSA D.PR. 17-23 FLR MTN | 300 | | | 100,37 | 301.122,00 | 0,76 |
| XS2384578824 | 0,7020 % BBVA 21/23 FLR MTN | 200 | 200 | | 100,82 | 201.632,00 | 0,51 |
| XS0136314415 | 0,7020 % UNICR.BK AUS. 01/31MTNFLR | 200 | | | 91,97 | 183.934,00 | 0,47 |
| BE6298043272 | 0,7500 % BELFIUS BK 17/22 MTN | 100 | | | 100,06 | 100.057,00 | 0,25 |
| XS1424730973 | 0,7500 % DANSKE BK 16/23 MTN | 300 | 300 | 250 | 99,55 | 298.638,00 | 0,76 |
| DE000A2LQNQ6 | 0,7500 % DT.PFBR.BANK MTN.35304 | 300 | | | 99,52 | 298.545,00 | 0,76 |
| XS1843436574 | 0,7500 % FID.NATL INF 19/23 | 300 | | 300 | 99,59 | 298.764,00 | 0,76 |
| XS1693260702 | 0,7500 % LEASEPLAN 17/22 MTN | 200 | | | 100,06 | 200.124,00 | 0,51 |
| XS1864037541 | 0,7500 % NATL GRID NA 18/23 MTN | 400 | 300 | 300 | 99,32 | 397.280,00 | 1,01 |
| XS1720806774 | 0,7500 % RLBK OBEROEST. 17/23 MTN | 300 | | | 99,32 | 297.945,00 | 0,75 |
| XS1843449809 | 0,7520 % TAKEDA PHARMA.18/22 REGS | 100 | | 400 | 100,21 | 100.214,00 | 0,25 |
| XS2265801238 | 0,7920 % LUMINOR BANK 20/24 MTN | 250 | 250 | | 97,05 | 242.622,50 | 0,61 |
| XS2387929834 | 0,8220 % BK AMERICA 21/26 FLR MTN | 200 | 200 | | 98,57 | 197.144,00 | 0,50 |
| XS2322254165 | 0,8280 % GOLDM.S.GRP 21/26 FLR MTN | 300 | 200 | | 98,96 | 296.889,00 | 0,75 |
| XS2388490802 | 0,8280 % HSBC HLDGS 21/26 FLR MTN | 300 | 300 | | 99,10 | 297.297,00 | 0,75 |
| XS2389353181 | 0,8370 % GOLDM.S.GRP 21/27 FLR MTN | 200 | 200 | | 97,98 | 195.964,00 | 0,50 |
| XS1811433983 | 0,8450 % BANK AMERI. 18/24 FLR MTN | 200 | | | 99,96 | 199.916,00 | 0,51 |
| XS1883354620 | 0,8750 % ABB.IRE.FIN. 18/23 | 300 | | | 99,78 | 299.328,00 | 0,76 |
| XS1935139995 | 0,8750 % ABN AMRO BK 19/24 MTN | 200 | 400 | 200 | 99,42 | 198.832,00 | 0,50 |
| XS1685798370 | 0,8750 % AHOLD DELHA. 17/24 | 200 | 200 | | 98,81 | 197.618,00 | 0,50 |
| XS1807409450 | 0,8750 % HYPO NOE L.F.N.W. 18/23 | 300 | 300 | | 99,18 | 297.543,00 | 0,75 |
| XS1842961440 | 0,8750 % NORDEA BK 18/23 MTN | 100 | | | 99,72 | 99.717,00 | 0,25 |
| XS2293577354 | 0,9180 % BCO SANTAND. 21/26FLR MTN | 300 | | | 98,93 | 296.787,00 | 0,75 |
| XS2400358474 | 0,9470 % MACQUARIE BK 21/23FLR MTN | 100 | 500 | 400 | 100,64 | 100.640,00 | 0,25 |
| XS2444424639 | 1,0000 % GM FINANCIAL 22/25 MTN | 100 | 100 | | 96,18 | 96.183,00 | 0,24 |
| XS1403264374 | 1,0000 % MCDONALDS CORP. 16/23 MTN | 200 | | | 99,96 | 199.914,00 | 0,51 |
| XS2287753987 | 1,0020 % OP YRITYSPA. 21/24 FLR | 200 | | 200 | 101,06 | 202.118,00 | 0,51 |
| DE000DDA0Y53 | 1,0420 % DZ BANK IS.A1345VAR | 300 | | | 101,70 | 305.100,00 | 0,77 |
| XS1876097715 | 1,0580 % MBANK 18/22 | 200 | 400 | 200 | 100,08 | 200.154,00 | 0,51 |

| ISIN | WP-Bezeichnung | Nominale in TSD / Stücke | Käufe Zugänge | Verkäufe Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | Anteil in % |
|------------------------|------------------------------------|-----------------------------|------------------|---------------------|--------|--------------------|----------------|
| lautend auf EUR | | | | | | | |
| XS1946004451 | 1,0690 % TELEFON.EMI. 19/24 MTN | 200 | 200 | | 100,19 | 200.376,00 | 0,51 |
| XS1664644710 | 1,1250 % B.A.T. CAP. 17/23 MTN | 300 | 500 | 200 | 98,81 | 296.415,00 | 0,75 |
| XS2226795321 | 1,1250 % CNAC FIN. HK 20/24 | 200 | | | 95,50 | 191.008,00 | 0,48 |
| XS1584122177 | 1,1250 % ESSITY 17/24 MTN | 300 | 300 | | 99,93 | 299.793,00 | 0,76 |
| XS1809240515 | 1,1250 % NIBC BANK 18/23 MTN | 600 | 300 | | 99,71 | 598.242,00 | 1,53 |
| XS1837997979 | 1,1250 % NM PLC 18/23 MTN | 200 | | 200 | 100,22 | 200.442,00 | 0,51 |
| XS1333139746 | 1,1250 % SVENSK.HDLSB. 15/22 MTN | 100 | | 200 | 100,26 | 100.255,00 | 0,25 |
| XS1907150350 | 1,1250 % TELE2 AB 18/24 MTN | 100 | | 200 | 99,68 | 99.675,00 | 0,25 |
| XS1910947941 | 1,1440 % VOLKSWAGEN INTL 18/24 FLR | 100 | | | 102,01 | 102.013,00 | 0,26 |
| XS1391085740 | 1,2500 % CK HUTCH.FIN.(16) 16/23 | 400 | | | 100,29 | 401.144,00 | 1,02 |
| XS1433231377 | 1,2500 % DVB BANK MTN.16/23 | 100 | | | 99,92 | 99.915,00 | 0,25 |
| XS1992938347 | 1,2890 % ALPHA BK.RO. 19/24 FLRMTN | 500 | 300 | | 100,53 | 502.630,00 | 1,27 |
| XS1379122101 | 1,5000 % AMERICA MOVIL 16/24 | 300 | 200 | 200 | 99,85 | 299.547,00 | 0,76 |
| XS1910851242 | 1,5000 % GRENKE FIN. 18/23 MTN | 400 | 200 | | 97,94 | 391.756,00 | 0,99 |
| XS1310493744 | 1,5000 % JPMORGAN CHASE 15/22 MTN | 100 | | 200 | 100,28 | 100.281,00 | 0,25 |
| XS1725734872 | 1,6250 % HUARONG UNLI.H. 17/22 | 200 | | | 93,80 | 187.608,00 | 0,48 |
| XS1146282634 | 1,6250 % VERIZON COMM 14/24 | 300 | 300 | | 101,05 | 303.156,00 | 0,77 |
| XS1317305198 | 1,8750 % CARNIVAL 15/22 | 200 | | | 99,41 | 198.816,00 | 0,50 |
| XS1115208107 | 1,8750 % MORGAN STANLEY 14/23 MTN | 200 | 700 | 500 | 100,57 | 201.140,00 | 0,51 |
| XS2135797202 | 1,8760 % BP CAP.MKTS 20/24 MTN | 300 | 300 | | 101,07 | 303.204,00 | 0,77 |
| AT000B112552 | 2,0000 % OBERBK 13-23 MTN | 600 | 600 | | 100,67 | 603.990,00 | 1,54 |
| XS1824425265 | 2,0520 % PET. MEX. 18/23 FLR MTN | 400 | | | 97,77 | 391.072,00 | 0,99 |
| XS2480543102 | 2,1250 % CS LONDON 22/24 MTN | 190 | 190 | | 100,20 | 190.374,30 | 0,48 |
| XS1432392170 | 2,1250 % STORA ENSO 16/23 MTN | 200 | | 200 | 100,43 | 200.856,00 | 0,51 |
| XS1939356645 | 2,2000 % GM FINANCIAL 19/24 MTN | 300 | 300 | | 100,14 | 300.405,00 | 0,76 |
| XS0825855751 | 2,2500 % FORTUM OYJ 12/22 MTN | 100 | | 500 | 99,99 | 99.991,00 | 0,25 |
| XS0925599556 | 2,2500 % WELLS FARGO 13/23 MTN | 300 | 300 | 300 | 100,77 | 302.310,00 | 0,77 |
| AT0000A1U9K9 | 2,3000 % ERSTE GP BNK 17-27 FLR | 200 | 200 | | 93,26 | 186.525,00 | 0,47 |
| DE000DB5DCS4 | 2,3750 % DT.BANK MTN 13/23 | 200 | 200 | | 100,59 | 201.188,00 | 0,51 |
| XS0863484035 | 2,3750 % HETA ASS.RES. 12/22 | 500 | 500 | | 100,68 | 503.375,00 | 1,29 |
| DE000TLX2003 | 3,1250 % TALANX AG NTS 13/23 | 300 | | | 101,10 | 303.306,00 | 0,77 |
| AT000B007950 | 4,1250 % ERSTE GP BNK 13-23 FLRMTN | 300 | 300 | | 101,76 | 305.289,00 | 0,77 |
| XS2499691330 | 5,5000 % OTP BNK 22/25 FLRMTN | 140 | 140 | | 101,32 | 141.852,20 | 0,36 |
| XS0997355036 | 5,8750 % RAIF.LABA NO 13/23 MTN | 300 | 300 | | 101,12 | 303.357,00 | 0,77 |
| XS0981632804 | 6,0000 % RAIF.BK INTL 13/23 MTN | 300 | 300 | | 102,73 | 308.187,00 | 0,78 |

Strukturierte Produkte

lautend auf EUR

| | | | | | | | |
|--------------|------------------------------------|-----|-----|--|--------|------------|------|
| XS0218189925 | 0,0000 % DEXIA CL 05/25 FLR MTN | 200 | 200 | | 97,00 | 194.000,00 | 0,49 |
| XS0224713254 | 1,0000 % AUSTRIA 05/25 FLR MTN | 200 | 200 | | 101,21 | 202.422,67 | 0,51 |
| IT0006592981 | 1,9450 % EUR. BK REC.DEV. 05-25FLR | 130 | 130 | | 104,22 | 135.486,00 | 0,34 |

Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

| | | | | | | | |
|--------------|------------------------------------|-----|--|--|------|----------|------|
| XS0205185456 | 0,0000 % LEHMAN BROTH.04/09FLR MTN | 700 | | | 0,53 | 3.689,00 | 0,01 |
|--------------|------------------------------------|-----|--|--|------|----------|------|

Summe Wertpapiervermögen

38.995.300,47 98,77

Bankguthaben/Verbindlichkeiten

358.415,63 0,91

| | | |
|-----------------------|------------|------|
| EUR | 358.415,63 | 0,91 |
| SONSTIGE EU-WÄHRUNGEN | 0,00 | 0,00 |
| NICHT EU-WÄHRUNGEN | 0,00 | 0,00 |

Sonstiges Vermögen

124.871,93 0,32

| | | |
|---------------------------------------------------|------------|------|
| AUSSTEHENDE ZAHLUNGEN | -1.268,15 | 0,00 |
| DIVERSE GEBÜHREN | -1.275,58 | 0,00 |
| DIVIDENDENANSPRÜCHE | 0,00 | 0,00 |
| EINSCHÜSSE | 0,00 | 0,00 |
| SONSTIGE ANSPRÜCHE | 0,00 | 0,00 |
| ZINSANSPRÜCHE | 127.419,13 | 0,32 |
| ZINSEN ANLAGEKONTEN (inkl. negativer Habenzinsen) | -3,47 | 0,00 |

Fondsvermögen

39.478.588,03 100,00

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage von Kursen bzw. Marktsätzen per 28. Juli 2022 oder letztbekannte bewertet.

Regeln für die Vermögensbewertung

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile. Bei Investmentfonds mit mehreren Anteilscheingattungen ergibt sich der Wert eines Anteiles einer Anteilscheingattung aus der Teilung des Wertes einer Anteilscheingattung einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile dieser Anteilscheingattung.

Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der im Investmentfonds befindlichen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentfonds und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Investmentfonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, zu ermitteln.

Die Kurswerte der Vermögenswerte werden wie folgt ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.
- c) Anteile an einem OGAW, OGA oder AIF werden mit den zuletzt verfügbaren Rücknahmepreisen bewertet bzw. sofern deren Anteile an Börsen oder geregelten Märkten gehandelt werden (z.B. ETFs) mit den jeweils zuletzt verfügbaren Schlusskursen.
- d) Der Liquidationswert von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Abwicklungspreises berechnet.

Zur Preisberechnung des Investmentfonds werden grundsätzlich die jeweils letzten veröffentlichten bzw. verfügbaren Kurse der vom Investmentfonds erworbenen Vermögenswerte herangezogen. Entspricht der letzte veröffentlichte Kurs aufgrund der politischen oder wirtschaftlichen Situation ganz offensichtlich und nicht nur im Einzelfall nicht den tatsächlichen Werten, so kann eine Preisberechnung für den Investmentfonds unterbleiben, wenn dieser 5 % oder mehr seines Fondsvermögens in Vermögenswerte investiert hat, die keine bzw. keine marktkonformen Kurse aufweisen.

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

| ISIN | WP-Bezeichnung | Käufe | | Verkäufe | |
|------|----------------|------------------------|--|------------------------|--|
| | | Stücke/Nominale in TSD | | Stücke/Nominale in TSD | |

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

| | | | | | |
|--------------|------------------------------------|--|-----|--|-----|
| XS1917574755 | 0,0000 % ABN AMRO BANK 18/21 FLR | | | | 200 |
| XS1878190757 | 0,0000 % AMADEUS IT GRP 18/22 FLR | | | | 200 |
| XS1664643746 | 0,0000 % B.A.T. CAP. 17/21 FLR MTN | | | | 200 |
| BE0117876210 | 0,0000 % BELFIUS BK 02/22 FLR MTN | | | | 200 |
| XS1691466756 | 0,0000 % BK MONTREAL 17/21 FLR MTN | | | | 200 |
| XS1637162246 | 0,0000 % DH EUROPE FIN. 17/22 FLR | | | | 300 |
| AT000B000476 | 0,0000 % ERSTE GP BNK AG 06-21 FLR | | | | 300 |
| FR0013266343 | 0,0000 % GECINA 17-22 FLR MTN | | | | 300 |
| XS1792505197 | 0,0000 % GM FINANCIAL 18/22MTN FLR | | | | 200 |
| XS2107332483 | 0,0000 % GOLDM.S.GRP 20/23 FLR | | | | 500 |
| FR0013482809 | 0,0000 % LVMH 20/22 FLR MTN | | | | 300 |
| XS1621087359 | 0,0000 % SUMIT.MIT.FIN17/22FLR MTN | | | | 200 |
| XS2115085230 | 0,0000 % VOLVO TREAS. 20/23 MTN | | 300 | | 800 |
| XS1558022866 | 0,0000 % WELLS FARGO 17/22 FLR MTN | | | | 300 |
| XS1794195724 | 0,0000 % WPP FINANCE 18/22 FLR MTN | | | | 200 |
| FR0013342664 | 0,0170 % CARREFOUR BNQ. 18/22 MTN | | | | 100 |
| XS1594368539 | 0,0300 % BBVA 17/22 FLR MTN | | | | 200 |
| XS1568906421 | 0,0360 % SNAM 17/22 FLR MTN | | | | 103 |
| DK0009514473 | 0,0370 % NYKREDIT 17/22 FLR MTN | | | | 300 |
| XS2054626358 | 0,0580 % GLAXOSM.CAP. 19/21 FLRMTN | | | | 200 |
| DE000DB7XJC7 | 0,1070 % DT.BANK MTN 14/21 | | | | 100 |
| XS2010445026 | 0,1250 % BMW FIN. 19/22 MTN | | | | 200 |
| XS2182049291 | 0,1250 % SIEMENS FIN 20/22 MTN | | | | 500 |
| XS1603892065 | 0,1320 % MORGAN STANLEY 17/22FLR J | | | | 300 |
| XS1830992563 | 0,1510 % VOLKSWAGEN BK. MTN 18/21 | | | | 300 |
| CH0359915425 | 0,1550 % UBS GROUP 17-22 FLR MTN | | | | 500 |
| XS1586214956 | 0,1620 % HSBC HLDGS 17/22 FLR MTN | | | | 100 |
| XS1602557495 | 0,2330 % BANK AMERI. 17/23 FLRMTN | | | | 400 |
| XS1598861588 | 0,2420 % CREDIT AGR.LN 17/22FLRMTN | | | | 300 |
| XS1629769826 | 0,2450 % OP YRITYSPANK. 17/22 FLR | | | | 200 |
| XS1518704900 | 0,2500 % LINDE FIN. 17/22 MTN | | | | 400 |
| XS1506396974 | 0,2500 % WESTPAC BKG 16/22 MTN | | | | 200 |
| XS1615501837 | 0,2760 % MEDIOWCA 17/22 FLR MTN | | | | 100 |
| XS1586146851 | 0,2770 % STE GENERALE 17/22FLR MTN | | | | 200 |
| DE000DL19TQ2 | 0,2840 % DT.BANK MTN 17/22 | | | | 400 |
| XS1940133298 | 0,2870 % DNB BANK 19/22 FLR MTN | | | | 300 |
| XS1884702207 | 0,3620 % NM PLC 18/21 FLR MTN | | | | 200 |
| XS2289877941 | 0,3750 % TESCO TRE.SV 21/29 MTN | | | | 100 |
| XS1718480327 | 0,3750 % UTD PARCEL SERV. 17/23 | | 100 | | 400 |
| XS1599167589 | 0,3900 % INTESA SAN. 17/22 FLR MTN | | | | 300 |
| XS1694774420 | 0,4240 % BK NOVA SCOT. 17/22 FLR | | | | 400 |
| XS2034626460 | 0,4500 % FEDEX 19/25 | | 400 | | 400 |
| FR0013241130 | 0,4850 % BPCE S.A. 17/22 FLR MTN | | | | 200 |
| XS1856833543 | 0,5000 % BQUE F.C.MTL 18/22 MTN | | | | 200 |
| XS1594335363 | 0,5000 % COMMONW.BK AUSTR.17/22MTN | | | | 200 |
| XS1684785774 | 0,5000 % LAENSFOERS.BK 17/22 MTN | | | | 400 |
| XS1689234570 | 0,5320 % BCO SANTANDER 17/23 FLR | | | | 200 |
| XS2242176258 | 0,6050 % DE VOLKSBANK 20/22 FLR | | | | 400 |
| XS1548792859 | 0,6250 % BERKSHIRE HATHAWAY 17/23 | | | | 300 |
| XS1799039976 | 0,6640 % SANTAN.UK GRP 18/24FLRMTN | | | | 100 |
| XS1394777665 | 0,7500 % TELEFONICA EM. 16/22 MTN | | | | 400 |
| XS1169353254 | 0,8000 % GE CAP.EURO.FUND.15/22MTN | | | | 200 |
| XS1167352613 | 0,8750 % NATL AUSTR. BK 15/22 MTN | | | | 300 |
| IT0005225351 | 0,9710 % BCA CARIGE 16/22 FLR MTN | | | | 200 |
| XS1204254715 | 1,0000 % NN GROUP 15/22 MTN | | | | 300 |
| XS1377681272 | 1,1250 % BRIT. TELECOM. 16/23 MTN | | 400 | | 400 |
| XS1954697923 | 1,2500 % FCA BK(I.BR.) 19/22 MTN | | | | 300 |

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

| ISIN | WP-Bezeichnung | Käufe | Verkäufe |
|------------------------|------------------------------------|------------------------|------------------------|
| | | Stücke/Nominale in TSD | Stücke/Nominale in TSD |
| lautend auf EUR | | | |
| XS1945947635 | 1,2500 % SYDBANK 19/22 MTN | | 200 |
| XS1576777566 | 1,3750 % LANDBANKINN 17/22 MTN | | 300 |
| XS1554112281 | 1,5000 % NIBC BANK 17/22 MTN | | 300 |
| XS1527737495 | 1,6250 % ARION BANK 16/21 MTN | 300 | 400 |
| XS1328173080 | 1,8750 % CRH FUNDING 15/24 MTN | 300 | 300 |
| XS2193960668 | 2,1000 % BCO SABADELL 20/23 FLR | 200 | 400 |
| AT000B049465 | 2,3750 % UNICR.BK AUS. 14-24 MTN | 300 | 300 |
| AT0000A1CB33 | 2,7500 % CA IMMO 15/22 | | 300 |
| XS0222934357 | 3,9000 % DEPFA ACS BK 05/22 FLRMTN | | 600 |
| XS0752092311 | 4,2500 % KON. KPN 12/22 MTN | | 200 |
| XS0802995166 | 7,1250 % ABN AMRO BANK 12/22 MTN | 300 | 300 |

Strukturierte Produkte

| | | | |
|------------------------|--------------------------------|--|-----|
| lautend auf EUR | | | |
| XS0229808315 | 1,1450 % AUSTRIA 05/25 FLR MTN | | 210 |

Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

| | | | |
|------------------------|----------------------------|--|---|
| lautend auf EUR | | | |
| XS2243342735 | 0,6000 % ANDORRA 20/23 MTN | | 2 |

Zusammensetzung des Fondsvermögens

| Wertpapiervermögen | EUR | % |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|---------------|
| Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere | | |
| Anleihen | 38.459.702,80 | 97,42 |
| Strukturierte Produkte | 531.908,67 | 1,34 |
| Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere | | |
| Anleihen | 3.689,00 | 0,01 |
| Summe Wertpapiervermögen | 38.995.300,47 | 98,77 |
| Bankguthaben/Verbindlichkeiten | 358.415,63 | 0,91 |
| Sonstiges Vermögen | 124.871,93 | 0,32 |
| Fondsvermögen | 39.478.588,03 | 100,00 |

Linz, am 10. November 2022

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Andreas Lassner-Klein

Dr. Michael Bumberger

Angaben zur Vergütungspolitik für das Geschäftsjahr 2021 der KEPLER-FONDS KAG

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2021 | 107 |
| Anzahl der Risikoträger per 31.12.2021 | 34 |
| Fixe Vergütungen | EUR 8.343.355,24 |
| Variable Vergütungen | EUR 200.421,47 |
| Summe Vergütungen alle Mitarbeiter | EUR 8.543.776,71 |
| davon Geschäftsleiter | EUR 1.186.496,86 |
| davon Führungskräfte - Risikoträger (ohne Geschäftsleiter) | EUR 1.437.907,20 |
| davon Sonstige Risikoträger (ohne Kontrollfunktion) | EUR 1.838.755,68 |
| davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion | EUR 88.930,04 |
| davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger | EUR 0,00 |
| Summe Vergütungen Risikoträger | EUR 4.552.089,78 |

Es wird keinerlei Vergütung direkt vom OGAW/AIF geleistet.

Die Angaben zur Vergütung sind der VERA-Meldung entnommen. Eine Aufschlüsselung / Zuweisung der ausbezahlten Vergütungen zu einzelnen verwalteten OGAW / AIF ist nicht möglich.

Beschreibung, wie die Vergütung in der KEPLER-FONDS KAG berechnet wurde

In Umsetzung der in den §§ 17a bis 17c InvFG bzw § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Regelungen für die Vergütungspolitik und -praxis hat die KEPLER-FONDS KAG („KAG“) die „Grundsätze der Vergütungspolitik und -praktiken der KEPLER-FONDS KAG“ („Vergütungsrichtlinien“) erlassen. Diese enthalten Regelungen betreffend die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen, die ausschließlich auf identifizierte Mitarbeiter im Sinne des § 17a InvFG und § 11 AIFMG („Risikoträger“) anzuwenden sind, inkl. Festlegung des Kreises dieser Risikoträger. In den Vergütungsrichtlinien finden sich Regeln zur angemessenen Festlegung fixer und variabler Gehälter, zu freiwilligen Altersversorgungs- sowie anderen Sozialleistungen, Regeln für die Zuteilung und Auszahlung variabler Vergütungen und für die diesbzgl. Leistungsbeurteilung.

Durch diese Vergütungsrichtlinien wird gewährleistet, dass die Vergütungspolitik und -praxis der KAG mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich sind und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigen, die mit den Risikoprofilen oder Fondsbestimmungen der von ihr verwalteten Portfolios nicht vereinbar sind. Seit jeher wird großer Wert auf einen soliden und ausgeglichenen Geschäftsansatz gelegt, um Umweltschutz, soziale Verantwortung, gute Unternehmensführung und wirtschaftlichen Erfolg in Einklang zu bringen. Sichergestellt wird dies v.a. durch Leistungskriterien sowie den Risikomanagementprozess.

Die Vergütungsrichtlinien stehen im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der KAG, der von ihr verwalteten Portfolios und deren Anteilinhaber, u.a. durch die Verwendung von risikorelevanten Leistungskriterien, und umfassen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt. Die Gesamtvergütung ist marktkonform und finanzierbar.

Das Fixgehalt ist eine Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (finanzielles Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Maßgebliche Kriterien für die Bemessung des Fixgehaltes sind das Ausbildungsniveau, das Dienstalter, die Berufserfahrung, spezielle (Fach)Kompetenzen, die konkret auszuführende Tätigkeit sowie die damit verbundene und übernommene Verantwortung.

Bei der Gesamtvergütung stehen fixe und allfällige variable Bestandteile in einem angemessenen Verhältnis, was es jedem Mitarbeiter ermöglicht, ein angemessenes Leben auf der Grundlage des Fixeinkommens zu führen.

Voraussetzung für die Auszahlung von variablen Gehaltsbestandteilen sind ein adäquates Gesamtergebnis der KAG und eine adäquate Finanzierbarkeit. Ein schwaches oder negatives Ergebnis der KAG führt generell zu einer erheblichen Absenkung der gesamten variablen Vergütung.

Die jeweiligen Höhen der Zahlungen an Risikoträger ergeben sich aus einer Kombination aus der Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der einzelnen Mitarbeiter, dem Grad der Erfüllung der spezifischen Leistungskriterien auf den verschiedenen Ebenen (Mitarbeiter, Organisationseinheiten, KAG und Portfolios), der hierarchischen Einstufung, der Dauer der Zugehörigkeit zum Unternehmen sowie der Höhe der Sollarbeitszeit. Die Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der Mitarbeiter basiert auf Faktoren wie Arbeitsverhalten, Effektivität, Kreativität, Auffassungsgabe, Teamfähigkeit etc. Die Leistungsbemessung erfolgt auf Basis von quantitativen (finanziellen) sowie qualitativen (nicht finanziellen) Kriterien. Neben den absoluten Leistungsindikatoren werden auch relative Indikatoren, wie zB relative Portfolio-Performance zum Markt eingesetzt. Des Weiteren kommen funktionsspezifische Beurteilungskriterien zum Einsatz, um die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche unabhängig voneinander bewerten zu können. In keinem Bereich wird ein direkter und ausschließlicher Konnex zw. einer etwaigen außergewöhnlichen Performance eines einzelnen (oder mehrerer) Portfolios und der variablen Vergütung hergestellt. Die Leistungsbewertung erfolgt in einem mehrjährigen Rahmen. Bei der Erfolgsmessung für variable Gehaltsbestandteile werden sämtliche Bemessungskriterien neu evaluiert und unter Berücksichtigung aller Arten laufender und künftiger Risiken gegebenenfalls berichtigt.

Eine allfällige variable Vergütung ist mit der im FMA-Rundschreiben zur „Erheblichkeitsschwelle bei variablen Vergütungen“ in der jeweils aktuellen Fassung angeführten Höhe begrenzt.

Die Einzelheiten der Vergütungsrichtlinien sowie der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, sind auf der Internetseite der KAG unter www.kepler.at (Menü „Service“, Untermenü „Infocenter“, Untermenü „Downloads“, Rubrik „Sonstige Informationen“) abrufbar. Auf Anfrage wird kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Ergebnis der in § 17c InvFG genannten Überprüfungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG:

Die von Risikomanagement/Compliance (09.05.2022) bzw. Vergütungsausschuss (17.05.2022) durchgeführte Überprüfung ergab keinerlei Unregelmäßigkeiten.

Wesentliche Änderungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG in der Berichtsperiode:

In der Berichtsperiode waren keine wesentlichen Änderungen.

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Linz, über den von ihr verwalteten

KEPLER Short Invest Rentenfonds, Miteigentumsfonds,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2022, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Juli 2022 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Ulrich Pawlowski.

Linz, am 10. November 2022

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Ulrich Pawlowski
Wirtschaftsprüfer

Nachhaltigkeitsinformationen

Information gem. Art 7 VO (EU) 2020/852 (Taxonomie-VO):

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Steuerliche Behandlung je Ausschüttungsanteil des KEPLER Short Invest Rentenfonds

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Rechnungsjahr: 01.08.2021 - 31.07.2022
Ausschüttung/Auszahlung: 17.10.2022
ISIN: AT0000618723

| | Privatanleger | Betrieblicher Anleger | | Privatstiftungen |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------|--------------------|------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | | EUR | EUR | |
| 1. Fondsergebnis der Meldeperiode | -13,4646 | -13,4646 | -13,4646 | -13,4646 |
| 2. Zuzüglich | | | | |
| 2.1 Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 2.5 Steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) aus ausgeschüttetem Gewinnvortrag | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 2.6 Nicht verrechenbare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung) | 13,4646 | 13,4646 | 13,4646 | 13,4646 |
| 3. Abzüglich | | | | |
| 3.1 Gutschriften sowie rückerstattete ausländische QuSt aus Vorjahren | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.2 Steuerfreie Zinserträge | | | | |
| 3.2.1 Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.2.2 Gem. nationalen Vorschriften sonstige steuerfreie Zinserträge - zB Wohnbauanleihen | 0,0000 | | | 0,0000 |
| 3.3 Steuerfreie Dividenderträge | | | | |
| 3.3.1 Gemäß DBA steuerfreie Dividenden | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.3.2 Inlandsdividenden steuerfrei gem. §10 KStG | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.3.3 Auslandsdividenden steuerfrei gem. § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG ²⁾ | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.4 Gemäß DBA steuerfreie Immobilienfondserträge | | | | |
| 3.4.1 Gemäß DBA steuerfreie Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds 80% | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.4.3 Gemäß DBA steuerfreie Bewirtschaftungsgewinne aus Immobiliensubfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.6 Erst bei Ausschüttung in Folgejahren bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) | 0,0000 | | | 0,0000 |
| 3.7 Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 4. Steuerpflichtige Einkünfte ¹¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 4.1 Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert | 0,0000 | 0,0000 | | |
| 4.2 Nicht endbesteuerte Einkünfte | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 4.2.1 Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§ 22 Abs. 2 KStG) | | | | 0,0000 |
| 4.3 In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5. Summe Ausschüttungen vor Abzug KESt, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.1 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.2 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letztere nur im Privatvermögen) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.4 In der Ausschüttung enthaltene Substanzauszahlung ¹³⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.5 Nicht ausgeschüttetes Fondsergebnis | -13,4646 | -13,4646 | -13,4646 | -13,4646 |
| 5.6 Ausschüttung (vor Abzug KESt), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.08.2021 - 31.07.2022
17.10.2022
AT0000618723

| | | Betrieblicher Anleger | | | Privat- stiftungen |
|------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-------------------|--------------------|-----------------------|
| | | Privatanleger | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | | EUR | EUR | EUR | |
| 6. | Korrekturbeträge ¹⁴⁾ | | | | |
| 6.1 | Korrekturbetrag ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten (Beträge, die KEST-pflichtig oder DBA-befreit oder sonst steuerbefreit sind), Korrekturbetrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KEST-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beträge aus Kapitalvermögen (Erhöht die Anschaffungskosten) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 6.2 | Korrekturbetrag Ausschüttung für Anschaffungskosten bei InvF und AIF (Vermindert die Anschaffungskosten) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7. | Ausländische Erträge, DBA Anrechnung | | | | |
| 7.1 | Dividenden | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.2 | Zinsen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.3 | Ausschüttungen von Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.4 | Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998, die im Ausland einem Steuerabzug unterlagen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8. | Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind | | | | |
| 8.1 | auf die österreichische Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar ^{4) 5) 6)} | | | | |
| 8.1.1 | Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.2 | Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.3 | Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.4 | Auf inländische Steuer gemäß DBA oder BAO anrechenbare, im Ausland abgezogene Quellensteuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.5 | Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit) ³⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2 | Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag rückzuerstatten ^{6) 7)} | | | | |
| 8.2.1 | Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.2 | Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.3 | Steuern auf Ausschüttungen Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.4 | Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.3 | Weder anrechen- noch rückerstattbare Quellensteuern | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.4 | Bedingt rückerstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 9. | Begünstigte Beteiligungserträge | | | | |
| 9.1 | Inlandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 KStG) ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 9.2 | Auslandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG, ohne Schachteldividenden) ⁸⁾ | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 9.4 | Steuerfrei gemäß DBA | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 10. | Erträge, die dem KEST-Abzug unterliegen ^{9) 10) 11)} | | | | |
| 10.1 | Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.2 | Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.3 | Ausländische Dividenden | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.4 | Ausschüttungen ausländischer Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.6 | Erträge aus Immobiliensubfonds, Immobilienerträge aus AIFs oder ImmoAIFs (ohne Aufwertungsgewinne) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.9 | Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs (80%) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.14 | Summe KEST-pflichtige Immobilienerträge aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.15 | KEST-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altmissionen) ^{10) 11)} | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.08.2021 - 31.07.2022
17.10.2022
AT0000618723

| | Privatanleger | Betrieblicher Anleger | | Privatstiftungen |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------|--------------------|------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 11. Österreichische KEST, die bei Zufluss von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde | | | | |
| 11.1 KEST auf Inlandsdividenden ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12. Österreichische KEST, die durch Steuerabzug erhoben wird ^{9) 10) 12)} | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.1 KEST auf Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.2 KEST auf gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.3 KEST auf ausländische Dividenden ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.4 Minus anrechenbare ausländische Quellensteuer | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.5 KEST auf Ausschüttungen ausl. Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.8 KEST auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 ^{9) 10) 12)} | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.9 Auf bereits ausgezahlte, nicht gemeldete Ausschüttungen abgezogene KEST | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 15. Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteilsinhaber | | | | |
| 15.1 KEST auf Zinsen gemäß § 98 Z.5 lit.e EStG 1988 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger) | | | | |

Die steuerpflichtigen Einkünfte (Pkt 4.) werden durch Ableitung (Zu- und Abschläge) aus dem investmentfondsrechtlichen Fondsergebnis (Pkt 1.) ermittelt.

Erläuterungen zur Steuerlichen Behandlung

- Privatanleger können gemäß § 240 Abs 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltendmachen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgt die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
- Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften, Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs 3 KStG fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilsinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
- Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST pflichtigen Erträge (ohne Substanzgewinne gemäß § 27 Abs 3 und 4 EStG). Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Besteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsenteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
- Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
- Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.
- Für Zwecke der Vermeidung einer Doppelbesteuerung erhöhen AG-Erträge die Anschaffungskosten, Ausschüttungen reduzieren die Anschaffungskosten des Fondsanteils. Die AK-Korrekturwerte werden bei Kundendepots, die der KEST unterliegen, vom dempotführenden Kreditinstitut berücksichtigt.

Steuerliche Behandlung je Thesaurierungsanteil des KEPLER Short Invest Rentenfonds

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Rechnungsjahr: 01.08.2021 - 31.07.2022
Ausschüttung/Auszahlung: 17.10.2022
ISIN: AT0000A044U8

| | Privatanleger | Betrieblicher Anleger | | Privatstiftungen |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------|--------------------|------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | | EUR | EUR | |
| 1. Fondsergebnis der Meldeperiode | -15,5750 | -15,5750 | -15,5750 | -15,5750 |
| 2. Zuzüglich | | | | |
| 2.1 Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 2.5 Steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) aus ausgeschüttetem Gewinnvortrag | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 2.6 Nicht verrechenbare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung) | 15,5750 | 15,5750 | 15,5750 | 15,5750 |
| 3. Abzüglich | | | | |
| 3.1 Gutschriften sowie rückerstattete ausländische QuSt aus Vorjahren | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.2 Steuerfreie Zinserträge | | | | |
| 3.2.1 Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.2.2 Gem. nationalen Vorschriften sonstige steuerfreie Zinserträge - zB Wohnbauanleihen | 0,0000 | | | 0,0000 |
| 3.3 Steuerfreie Dividenderträge | | | | |
| 3.3.1 Gemäß DBA steuerfreie Dividenden | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.3.2 Inlandsdividenden steuerfrei gem. §10 KStG | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.3.3 Auslandsdividenden steuerfrei gem. § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG ²⁾ | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.4 Gemäß DBA steuerfreie Immobilienfondserträge | | | | |
| 3.4.1 Gemäß DBA steuerfreie Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds 80% | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.4.3 Gemäß DBA steuerfreie Bewirtschaftungsgewinne aus Immobiliensubfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 3.6 Erst bei Ausschüttung in Folgejahren bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) | 0,0000 | | | 0,0000 |
| 3.7 Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 4. Steuerpflichtige Einkünfte ¹¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 4.1 Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert | 0,0000 | 0,0000 | | |
| 4.2 Nicht endbesteuerte Einkünfte | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 4.2.1 Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§ 22 Abs. 2 KStG) | | | | 0,0000 |
| 4.3 In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5. Summe Ausschüttungen vor Abzug KESt, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.1 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.2 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letztere nur im Privatvermögen) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.4 In der Ausschüttung enthaltene Substanzauszahlung ¹³⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 5.5 Nicht ausgeschüttetes Fondsergebnis | -15,5750 | -15,5750 | -15,5750 | -15,5750 |
| 5.6 Ausschüttung (vor Abzug KESt), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.08.2021 - 31.07.2022
17.10.2022
AT0000A044U8

| | | Betrieblicher Anleger | | | Privat- stiftungen |
|------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-------------------|--------------------|-----------------------|
| | | Privatanleger | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | | EUR | EUR | EUR | |
| 6. | Korrekturbeträge ¹⁴⁾ | | | | |
| 6.1 | Korrekturbetrag ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten (Beträge, die KEST-pflichtig oder DBA-befreit oder sonst steuerbefreit sind), Korrekturbetrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KEST-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beträge aus Kapitalvermögen (Erhöht die Anschaffungskosten) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 6.2 | Korrekturbetrag Ausschüttung für Anschaffungskosten bei InvF und AIF (Vermindert die Anschaffungskosten) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7. | Ausländische Erträge, DBA Anrechnung | | | | |
| 7.1 | Dividenden | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.2 | Zinsen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.3 | Ausschüttungen von Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 7.4 | Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998, die im Ausland einem Steuerabzug unterlagen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8. | Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind | | | | |
| 8.1 | auf die österreichische Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar ^{4) 5) 6)} | | | | |
| 8.1.1 | Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.2 | Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.3 | Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.4 | Auf inländische Steuer gemäß DBA oder BAO anrechenbare, im Ausland abgezogene Quellensteuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.1.5 | Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit) ³⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2 | Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag rückzuerstatten ^{6) 7)} | | | | |
| 8.2.1 | Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.2 | Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.3 | Steuern auf Ausschüttungen Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.2.4 | Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.3 | Weder anrechen- noch rückerstattbare Quellensteuern | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 8.4 | Bedingt rückerstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 9. | Begünstigte Beteiligungserträge | | | | |
| 9.1 | Inlandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 KStG) ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 9.2 | Auslandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG, ohne Schachteldividenden) ⁸⁾ | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 9.4 | Steuerfrei gemäß DBA | | | 0,0000 | 0,0000 |
| 10. | Erträge, die dem KEST-Abzug unterliegen ^{9) 10) 11)} | | | | |
| 10.1 | Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.2 | Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.3 | Ausländische Dividenden | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.4 | Ausschüttungen ausländischer Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.6 | Erträge aus Immobiliensubfonds, Immobilienerträge aus AIFs oder ImmoAIFs (ohne Aufwertungsgewinne) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.9 | Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs (80%) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.14 | Summe KEST-pflichtige Immobilienerträge aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 10.15 | KEST-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altmissionen) ^{10) 11)} | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.08.2021 - 31.07.2022
17.10.2022
AT0000A044U8

| | Privatanleger | Betrieblicher Anleger | | Privatstiftungen |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------|--------------------|------------------|
| | | Natürliche Person | Juristische Person | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 11. Österreichische KEST, die bei Zufluss von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde | | | | |
| 11.1 KEST auf Inlandsdividenden ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12. Österreichische KEST, die durch Steuerabzug erhoben wird ^{9) 10) 12)} | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.1 KEST auf Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.2 KEST auf gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.3 KEST auf ausländische Dividenden ⁸⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.4 Minus anrechenbare ausländische Quellensteuer | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.5 KEST auf Ausschüttungen ausl. Subfonds | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.8 KEST auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 ^{9) 10) 12)} | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 12.9 Auf bereits ausgezahlte, nicht gemeldete Ausschüttungen abgezogene KEST | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 15. Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteilsinhaber | | | | |
| 15.1 KEST auf Zinsen gemäß § 98 Z.5 lit.e EStG 1988 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger) | | | | |

Die steuerpflichtigen Einkünfte (Pkt 4.) werden durch Ableitung (Zu- und Abschläge) aus dem investmentfondsrechtlichen Fondsergebnis (Pkt 1.) ermittelt.

Erläuterungen zur Steuerlichen Behandlung

- Privatanleger können gemäß § 240 Abs 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltendmachen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgt die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
- Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften, Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs 3 KStG fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilsinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
- Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST pflichtigen Erträge (ohne Substanzgewinne gemäß § 27 Abs 3 und 4 EStG). Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Besteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsenteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
- Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
- Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.
- Für Zwecke der Vermeidung einer Doppelbesteuerung erhöhen AG-Erträge die Anschaffungskosten, Ausschüttungen reduzieren die Anschaffungskosten des Fondsanteils. Die AK-Korrekturwerte werden bei Kundendepots, die der KEST unterliegen, vom dempotführenden Kreditinstitut berücksichtigt.

gültig ab Juni 2022

Fondsbestimmungen

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **KEPLER Short Invest Rentenfonds**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 idgF**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen und wird von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds veranlagt überwiegend, d.h. zu mindestens 51 % des Fondsvermögens in fixverzinslichen Wertpapieren mit einer max. Restlaufzeit von 12 Monaten sowie in Floating Rate Notes mit einer max. Restlaufzeit von 5 Jahren, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

– Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

– Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als **10 %** des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

– Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 %** des Fondsvermögens und zusätzlich zur Absicherung eingesetzt werden.

– Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz:

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **15 %** des Gesamtnettowertes des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Details und Erläuterungen finden sich im Prospekt.

– **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

– **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

– **Pensionsgeschäfte**

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 100 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

– **Wertpapierleihe**

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR bzw. in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswertes fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

– **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 0,50 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Es wird kein Rücknahmeabschlag eingehoben.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01.08.** bis zum **31.07.**

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und/oder Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten. Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab **15.10.** des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen. Jedenfalls ist ab dem **15.10.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Theaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab **15.10.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der **15.10.** des folgenden Rechnungsjahres. Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß Einkommensteuergesetz (§ 94) vorliegen. Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 0,60 %. Die Vergütung wird für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens des Vortages errechnet, in der Anteilwertberechnung abgegrenzt und dem Fonds monatlich entnommen. Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,50 %** des Fondsvermögens.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

| | | |
|------|-------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moscow Exchange |
| 2.4. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |
| 2.5. | Serbien: | Belgrad |
| 2.6. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |
| 2.7. | Vereinigtes Königreich | |
| | Großbritannien und Nordirland | Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

| | | |
|------|--------------|----------------------------------|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

| | | |
|-------|----------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo |
| 3.11. | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Auckland |
| 3.17. | Peru | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18. | Philippinen: | Philippine Stock Exchange |
| 3.19. | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20. | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21. | Taiwan: | Taipei |
| 3.22. | Thailand: | Bangkok |
| 3.23. | USA: | New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq |
| 3.24. | Venezuela: | Caracas |
| 3.25. | Vereinigte Arabische Emirate: | Abu Dhabi Securities Exchange (ADX) |

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

| | | |
|------|----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4.1. | Japan: | Over the Counter Market |
| 4.2. | Kanada: | Over the Counter Market |
| 4.3. | Korea: | Over the Counter Market |
| 4.4. | Schweiz: | Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich |
| 4.5. | USA | Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA) |

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

| | | |
|-------|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.1. | Argentinien: | Bolsa de Comercio de Buenos Aires |
| 5.2. | Australien: | Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX) |
| 5.3. | Brasilien: | Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange |
| 5.4. | Hongkong: | Hong Kong Futures Exchange Ltd. |
| 5.5. | Japan: | Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange |
| 5.6. | Kanada: | Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange |
| 5.7. | Korea: | Korea Exchange (KRX) |
| 5.8. | Mexiko: | Mercado Mexicano de Derivados |
| 5.9. | Neuseeland: | New Zealand Futures & Options Exchange |
| 5.10. | Philippinen: | Manila International Futures Exchange |
| 5.11. | Singapur: | The Singapore Exchange Limited (SGX) |
| 5.12. | Südafrika: | Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange |

- (SAFEX)
- 5.13. Türkei: TurkDEX
- 5.14. USA: NYCE American, Chicago Board Options
Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE
Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Ex-
change (BOX)